

5. Soonwälder Hunde-Waldlauf

In drei verschiedenen Kategorien zeigten Herrchen und Vierbeiner ihr Können

Kreis Bad Kreuznach

Petrus muss ein Hundefreund sein: Die Tage zuvor und auch noch nach dem 5. Soonwälder-Hunde-Waldlauf regnete es fast durchgehend. Umso erfreuter waren alle Teilnehmer, dass es am Veranstaltungstag trocken blieb, wobei sogar hin und wieder die Sonne schien. Für einen Event, an dem Hunde im Mittelpunkt stehen genau das richtige Wetter.

Am Sonntag vor einer Woche starteten um 10.30 Uhr eine gute Handvoll fleißige Helfer mit dem Aufbau der Veranstaltung auf dem Wanderparkplatz in Münchwald. Sie sorgten dafür, dass es an nichts fehlte und der 5. Soonwälder Hunde-Waldlauf, welcher vom Hundesportclub-Münchwald und der Tierpsychologischen Hundeschule Marschall, veranstaltet wurde, wie gewohnt starten konnte. In gut drei Stunden wurden die Anfahrtsstrecke ausgewiesen, Sitzgelegenheiten, ein Kleidungsverkaufsstand aufgebaut. 26 hoch motivierten und gut gelaunten Mensch-Hund-Teams aller Rassen gingen um 14.10 Uhr an den Start, nach dem auch die letzten Nachzügler getroffen waren.

Da die Laufstrecke mitten durch den Wald verlief, mussten die Hunde angeleint mitlaufen. Man konnte sich in einer von drei Kategorien anmelden: Diese waren 12 Kilometer Läufer, 8 Kilometer Läufer und 8 Kilometer Walker.

„Es ist einfach herrlich, wenn man sich mit seinem Hund, zusammen als Team, sportlich Luft bewegen kann“, so Isabel Marschall, die Leiterin der Tierpsychologischen Hundeschule, die diese besondere Veranstaltung ins Leben gerufen hat und auch die 1. Vorsitzende des Hundesport-Club Münchwald ist.

Vor Beginn des Laufes war Selbstinschätzung gefragt. Wie weit reichen die eigenen Kraftreserven, wie gut ist der eigene Hund trainiert und wie anstrengend wird wohl die Laufstrecke sein. Um Keinen der Teilnehmer zu überfordern, war in der Hälfte der Strecke ein Versorgungsstand aufgebaut.

Die Laufstrecke wurde genauestens ausgewiesen, wobei ein wichtiges Hinweisschild verloren ging, wodurch das ein oder andere Mensch-Hund-Team vom Idealweg abkam. Letztendlich fanden aber alle Teilnehmer ins Ziel. Motivations schilder, welche mit Sprüchen wie „Nicht aufgeben“;

„Gleich geschafft!“ oder auch „Go, go, go!“ versehen waren, sorgten für Aufmunterung, wenn die Kräfte anfangen nachzulassen. So fanden auch die Umwegläufer endlich das Ziel und wurden mit großem Applaus empfangen. Mit strahlenden Gesichtern nahmen die Teilnehmer den originalen „Soonwälder-Hundeknochen am roten Band“ entgegen.

Bevor es zur Siegerehrung ging, stärkten sich die Teilnehmer, die Anfeurer und Besucher mit Kaffee und selbst gebackenen Kuchen. Anschließend wurden die Zeiten der Läufer und Walker bestaunt und mit tollen Preisen, wie auch schon in den vergangenen Jahren, der Hundefuttermittel Firma Belcando/Bewital, prämiert. Hier ein wirklich herzliches Dankeschön.

Von 15 Kilogramm bis 1 Kilogramm Belcando Trockenfutter, Edelstahl-Wassernäpfe, Mützen und praktische Futterkisten wurden an die strahlenden Gewinner überreicht.

Die weiteste Anreise von gut 68 Kilometern hatte, wie schon im Vorjahr, Ute Renda-Becker mit ihrem Labradorrüden Leo und der älteste Hund ging mit 10 Jahren an den Start. Die Labradorhündin Jenny durfte aber schon nach 4 Kilometern gemühtlich ins Ziel bummeln, denn



Da die Strecke mitten durch den Wald führte, mussten die Hunde angeleint mitlaufen.

Die Gewinner und Platzierungen

12 Kilometer Läufer

1. Platz: Christian Näpflein mit Labrador Retriever Hugo (1:38:27).

mit Border Collie-Mischling Louis (0:50:39).

8 Kilometer Walker

1. Platz: Ava Krollmann mit Mischling Linus (1:13:42);
2. Platz: Vicky Hesselbach mit Labrador Retriever Casper (1:13:43);
3. Platz: Natalie Korn mit Mischling Sam (1:13:44) und Ute Zimmermann mit Golden Doodle Luna (1:13:44).

8 Kilometer Läufer

1. Platz: Nico Nassiri mit Golden Retriever Sam (0:38:43);
2. Platz: Udo Frey mit Labrador Retriever Nala (0:40:50);
3. Platz: (Isabel) Marschall mit Labrador Retriever Dyos (0:47:57) und Antonio Haas

dabei sein ist ja schließlich alles. Beide Kategorien wurden ebenfalls mit tollen Preisen belohnt.

Allen Gewinnern einen herzlichen Glückwunsch. Zum Abschluss kann man sagen, dass es ein gelungener Event war. In einer spaßig lockeren Atmosphäre, mit wirklich netten Teilnehmern und fleißigen Helfern, oh-

ne die solch eine Veranstaltung nicht stattfinden kann. Hierfür einen großen Dank. Der Ihr Tierfreunde vom Hundesportclub Münchwald hoffen, dass alle wieder mit dabei sind, wenn es heißt: Lafschuhe an, den Hund gepackt und auf nach Münchwald zum 6. Soonwälder Hunde-Waldlauf.